

BERUFLICHE OBERSCHULE Kempten (Allgäu) STAATLICHE FACH- UND BERUFSOBERSCHULE

AUSGESTALTUNG DER BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ein wichtiges Ziel unserer schulischen Arbeit ist es, Sie umfassender und stärker in das Schulleben einzubinden und mit Ihnen gemeinsam ein langfristiges und tragfähiges Konzept einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zu entwickeln. Diese Zusammenarbeit lässt sich in die unten angegebenen vier Handlungsfelder gliedern.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen und Ihre Mitarbeit bei der Erarbeitung und Umsetzung dieses Konzepts einzubringen. Anregungen finden Sie auf der folgenden Seite.

• <i>Gemeinschaft</i>	• <i>Kommunikation</i>	• <i>Kooperation</i>	• <i>Mitsprache</i>
<p>Leitlinie: <i>Alle Eltern fühlen sich als Teil der Schulgemeinschaft wohl, wertgeschätzt und für die gemeinsamen Ziele verantwortlich.</i></p> <p>Ihr (Verbesserungs-)Vorschlag:</p>	<p>Leitlinie: <i>Die Eltern und Lehrkräfte informieren einander über alles, was für die Bildung und Erziehung der Schülerinnen und Schüler von Bedeutung ist.</i></p> <p>Ihr (Verbesserungs-)Vorschlag:</p>	<p>Leitlinie: <i>Eltern und Lehrkräfte arbeiten gemeinsam kontinuierlich am Erziehungs- und Bildungserfolg der Schülerinnen und Schüler.</i></p> <p>Ihr (Verbesserungs-)Vorschlag:</p>	<p>Leitlinie: <i>Die Eltern nehmen ihre rechtlich geregelten Mitsprache- und Mitwirkungsmöglichkeiten wahr. Sie können sich auch darüber hinaus in geeigneter Weise einbringen.</i></p> <p>Ihr (Verbesserungs-)Vorschlag:</p>
<p>Was Sie uns sonst noch mitgeben wollen:</p>			

Die nachstehenden Vorschläge sollen Ihnen Impulse zur Weiterentwicklung bestehender und ggf. neu zu schaffender Maßnahmen geben.

*Denkbare Anregungen und Überlegungen für die Ausgestaltung des Bereichs „**GEMEINSCHAFT**“*

- Einladungen zu Schulveranstaltungen
- Informationen zum Schulgeschehen
- Verfahren bei der Anmeldung
- Ablauf des Elternsprechtages
- Einladende Gestaltung des Eingangsbereichs
- Wegweiser und Beschilderung im Schulhaus
- usw.

*Denkbare Anregungen und Überlegungen für die Ausgestaltung des Bereichs „**KOMMUNIKATION**“*

- Erreichbarkeit, Kontaktaufnahme
- gezielte Einladungen zu Sprechstunden, Elternabenden
- E-Mail-Kontakt mit Lehrkräften
- Termingestaltung für Eltern-Lehrer-Gespräche
- Einrichten eines Mailverteilers
- Formulare zum Download
- Austausch von Informationen über besondere außerschulische Lebenssituationen
- usw.

*Denkbare Anregungen und Überlegungen für die Ausgestaltung des Bereichs „**KOOPERATION**“*

- Gemeinsame Eltern-Lehrer-Schüler-Arbeitskreise
- Fördern der Elternkooperation, z.B. Eltern mit Migrationshintergrund erfahren Unterstützung bei sprachlichen und sonstigen Problemen
- Eltern bringen Stärken und Ressourcen ein, z.B. Ermöglichen von Betriebserkundungen, Vorstellen von Berufsfeldern, etc. („Schatztruhe Eltern“)
- Bereitstellung von Informationen zu Bildungsangeboten in der Region
- Vorträge und Diskussionen zu erzieherischen Themen, z.B. Mediennutzung
- usw.

*Denkbare Anregungen und Überlegungen für die Ausgestaltung des Bereichs „**MITSPRACHE**“*

- Ermutigen zur Mitgestaltung
- Einrichten eines „Kummerkastens“
- Ausbau von Netzwerken, z.B. Zusammenarbeit mit Zubringerschulen
- Unterstützung der Elternarbeit, z.B. Mailverteiler, Infobereich auf Schulhomepage
- Fortbildungen für die Elternvertreter
- Regelmäßiger Austausch mit allen Mitgliedern der Schulfamilie (Schulleitung, SMV, Personalrat)
- Beteiligung am Schulentwicklungsprozess
- usw.